

Tourist magazine / Reisemagazin

TRAVEL
EYE



**FREE OF CHARGE
KOSTENLOS**



www.travel-eye.eu

Year / Jahrgang 9 July–October / Juli–Oktober 2015

**Sommer, es ist Sommer
Summertime, it's
summertime**



f Prager Frühling präsentiert
Prague Spring presents

30/10 Fr Fri

Yefim Bronfman

1/11 So Sun

Grigory Sokolov

5/11 Do Thu

Igor Ardašev

7/11 Sa Sat

Khatia Buniatishvili

Prag, Rudolfinum - Dvořák-Saal, 20.00

Prague, Rudolfinum - Dvořák Hall, 8 pm

Tickets on-line

25% Ermäßigung beim Kauf des Spezialpaketes

A discount package with a 25% discount

Rudolf-Firkušný-Klavierfestival

Rudolf Firkušný Piano Festival



© Dario Arista



© Mary Shephard / DG



© Julia Wessly

www.firkusny.cz

In cooperation



MINISTRY OF CULTURE
CZECH REPUBLIC

Partner of the festival



Official Car



Mercedes-Benz

Official Hotel



INTERCONTINENTAL
PRAGUE



Sehr geehrte Leser,
der langerwartete Sommer und die Ferien sind da. Sonne, blauer Himmel und der Duft von reifendem Getreide erinnern uns daran, dass wir ein Weilchen innehalten und die Schönheit um uns herum wahrnehmen sollten. Das diesjährige

Wetter ist bislang sehr wechselhaft – Hitze, Kälte, Wind, Gewitter. Herrliches Wetter können wir Ihnen in der Tschechischen Republik nicht garantieren, aber schöne Landschaft und Städte schon. Das bunte Angebot des diesjährigen tschechischen Sommers lockt zum Verbringen eines mehr oder weniger aktiven Urlaubs oder zumindest eines verlängerten Wochenendes. Mögen Sie Besichtigungen von Burgen und Schlössern, Baden, Radausflüge, Spaziergänge, Sitzen in einem gemütlichen Café oder Folklore? Bei uns finden Sie alles, Sie haben die Wahl. Unser Magazin bietet Ihnen ein buntes Angebot für heiße Tage wie für Regenwetter. Wir laden Sie also herzlich ein zu einem Sommerausflug in der Tschechische Republik.

Marcela Kohoutová, Editor

Dear Readers,

the long-awaited summer and holidays are finally here. Sunshine, blue skies and the fragrance of ripening corn remind us that we should pause for a while and enjoy the beauty around us. So far this summer the weather has been very changeable: hot, cold, wind, storms. We can't guarantee that you'll have gorgeous weather in the Czech Republic, but we can guarantee beautiful countryside and towns. The diversity of what the Czech summer offers is ideal for a more or less active holiday or at least for a long weekend break. Do you enjoy looking around castles and chateaus, swimming, cycling, hiking, folklore, or just sitting in a cosy café? We have something for everyone, so you can just choose. Our magazine offers a wide range of activities for warm weather or rainy days. You're cordially invited to take a summer trip to the Czech Republic.

Marcela Kohoutová, managing editor



Auf der Spurnach Meister Jan Hus
2



A life dedicated to patients
3

Hotel malý pivovar
5



Mucha museum
3

Man besuche Vrtba- Garten
6



Where to go on a trip with
4

Jindřichův Hradec (Neuhaus)
8



Elixir of Youth
4

Burg Cheb/Eger
10-11



Czech museum of silver in Kutná Hora
7

Hradecko für Kinder und auch Erwachsene
12

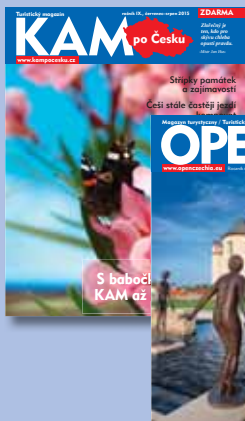


Letenská Anna An actress to her last flap
14

Das prächtige Schloß Lednice
16



IQLandia Science Center Liberec
0B3



Just coming out

Erscheint gerade jetzt

Travel EYE

Tourist magazine

Juli/Oktober-July/October 2015

Published by: KAM po Česku

Registered: MK ČR E 17865, ISSN 1802-8659

Address: Kubelíkova 1108/30, 130 00 Praha 3

Tel.: +420 222 944 816-7;

Mobil: +420 602 223 279

E-mail: redakce@kamposcesku.cz

www.kamposcesku.cz

Chief editor: Luděk Sládek (ludek@kamposcesku.cz)

Managing editor: Marcela Kohoutová (kohoutova@kamposcesku.cz)

Lucie Sládková (sladkova@kamposcesku.cz)

Marie Kulinkovská (kulinkovska@kamposcesku.cz)

Zdena Kubátová (kubatova@kamposcesku.cz)

Jana Stránská (stranska@kamposcesku.cz)

Alice Braborcová (a.braborcova@prazskyprehled.cz)

Jana Siglová (siglova@kamposcesku.cz)

Jaromír Kohout (kohout@kamposcesku.cz)

Martina Jurová (martina@kamposcesku.cz)

Michaela Pfeifferová (pfeifferova@kamposcesku.cz)

Tomáš Kašíčka (kasicka@kamposcesku.cz)

Pavel Vančura (vancura@kamposcesku.cz)

Zorka Dušková (duskova@kamposcesku.cz)

Advertising: (redakce@kamposcesku.cz)

Graphic design and layout: Luděk Dolejší

Web: Jakub Novák

Translation: Pavel Vančura a Jazykový institut Praha, s.r.o.

Printed: Akontext, spol. s r. o.

Photo on the cover page: Státní zámek Lednice

Mit der Annahme des Werkes zur Veröffentlichung, erlangt der Herausgeber das Recht zur Verbreitung des Werkes in gedruckter sowie elektronischer Form. Für die Veröffentlichung der Annonce und der PR-Artikel ist der Auftraggeber verantwortlich. Für Programmänderungen ist der Veranstalter verantwortlich. Nachdruck und jedwede Verbreitung sind nur mit Einverständnis des Herausgebers möglich.

By accepting the work for publication, the publisher acquires the distribution rights in print and electronic form. The contractor is responsible for the publication of advertisements and PR articles; the promoter is responsible for any change in the program. Reprinting and distribution are only permitted with the consent of the publisher.





Tschechische Bauernregel

Juli

Wer im Sommer faulenz, der im Winter bettelt.

Am Tag der Heiligen Maria Magdalena regnet es gern, denn sie bejammert seinen Herrn.

August

Der Heilige Bartholomäus weidet Schafböcke (Donnerwolken).

Wenn es im Sommer viele Pilze gibt, dann das Jahr wenig Brot gibt.

September

Wenn der Heilige Wenzel in der Sonne strahlt, werden die Kartoffeln reich geernt.

Wenn am Tag des Heiligen Michaels die Nacht klar ist, dann kündigt es, dass der nächste Winter strenger ist.

Oktober

Nach dem Heiligen Ignaz ist die Arbeit auf dem Feld gemacht.

Am Tag des Heiligen Bivojs ist der Nebel wie ein Schleier.



foto © Wikimedia Commons

Wohin soll die Reise gehen



Tatyana Synková

Tatyana Synková (*1985) arbeitet als Pressereferentin für den deutschsprachigen Rhetorikwettbewerb Jugend debattiert international (www.jugend-debattiert.eu) und ist nebenbei als freie Journalistin, Übersetzerin und Sprecherin in Prag tätig.

Ich bin ein Westberliner Inselkind mit slawischen Wurzeln pflege ich oft zu sagen. Mein Vater Sudetendeutscher, mittlerweile Vollblutbadenser, meine Mutter Exiltschechin und Wahlberlinerin.

Aufgewachsen im Berlin nach der Wende, das damals einer riesigen Baustelle glich, zog es mich schnell in diese idyllische, goldene Stadt. Nach dem Abitur ging ich das erste Mal nach Prag, um meinen Wurzeln und der nicht allzu leichten Sprache Tschechisch näher zu kommen. Zum Studieren ging es dann allerdings doch wieder nach Deutschland. Da einen die Krallen der Stadt Prag aber selten loslassen, zog ich vor 3 Jahren zurück und arbeite unter anderem für das Projekt Jugend debattiert international am Goethe-Institut Prag.

An Prag faszinierten mich Flachlandberlinerin immer die Hügel und die Ausblicke. Sooft ich kann klettere ich einen der vielen Parke hoch, gehe spazieren oder setzte mich in einen der zahlreichen Biergärten. Zu empfehlen sind da Riegrový Sady im Bezirk Vinohrady, der Grebovka Park in Vršovice oder Stromovka und die Letenské sady in Letna. Im letzteren hat gerade eine neue Open-Air Bar eröffnet, das Stalin, direkt unter dem überdimensionalen Pendel, das nun anstelle der größten Stalin-Statue der Welt steht. Wenn ich etwas mehr Zeit habe fahre ich entweder zur Festungsanlage Vyšehrad, von wo aus man einen wunderbaren Blick auf die Stadt und die Moldau hat oder gehe im Naturschutzgebiet Divoká Šárka wandern.

Tatyana Synková

foto © Tatyana Synková

Auf der Spur nach Meister Jan Hus

In diesem Jahr erinnert man das Jubiläum von 600 Jahren seit der Verbrennung einer der bedeutendsten Personen in unserer Geschichte, Meister Jan Hus. Man wird von der südböhmischen touristischen Zentralstelle (Jihočeská centrála cestovního ruchu) auf seiner Spur begleitet. Man glaube, das ganze Südböhmen lebe mit diesem Jubiläum...



Original der Jenaer Liederhandschrift

Das Zentrum der Hussitenbewegung war die Stadt Tábor, deswegen findet man hier anlässlich dieses Jubiläums viele Veranstaltungen und Ausstellungen. Das Nationalmuseum in Prag mit Hilfe des Hussitenmuseums in Tábor stellt zwei Ausstellungen mit einzigartigen Exponaten vor, die eine Beziehung zum Leben, Werk und Nachlass dieser historischen Person haben. Vom 5. bis zum 12. Juli findet man im Neuen Gebäude vom Nationalmuseum die Ausstellung Unikate von Hus aus eigenen

Sammlungen. Diese Ausstellung bietet in der ersten vier Tagen die einmalige Möglichkeit an, sich den Jena-Kodex, die reich illuminierte tschechische Handschrift aus dem Mittelalterende, anzusehen, in der der Meister Jan Hus abgebildet wurde. In Tábor findet man dann vom 6. Juni bis zum 31. Oktober die Ausstellung Jan Hus 1415/2015. Man kann auf dieser Ausstellung die bekannte Abbildung Hus vor dem Konzil in Konstanz von Václav



Kozi Hrádek, wo Jan Hus einige Zeit verbrachte



Der bekannte Traktat von Hus über Kirche, Druck aus dem Jahr 1530 (Hussitenmuseum)

Brožík, den Abschnitt des sog. Mantels von Hus oder das Original des sog. Töpfchen von Hus sehen. Beide Ausstellungen werden mit dem reichen Begleitprogramm vervollständigt.

Nicht nur Tábor lebt von Hussitenbewegung. Auch die Stadt Písek nahm sorgfältig Hus und sein Jubiläum ernst. Auf dem Ufer an der bekannten Steinbrücke werden Riesensandstatuen der Hussiten bis zum Herbst stehen. Die Stadt begann mit einem selbstbewussten Projekt „Die offenen Türen der Kirchen von Písek“.

Marie Kulinkovská

foto © redakce

MUCHA museum

Panská 7, 110 00 Prague 1



Open daily 10.00 – 18.00

Tel./Fax: + 420 224 216 415

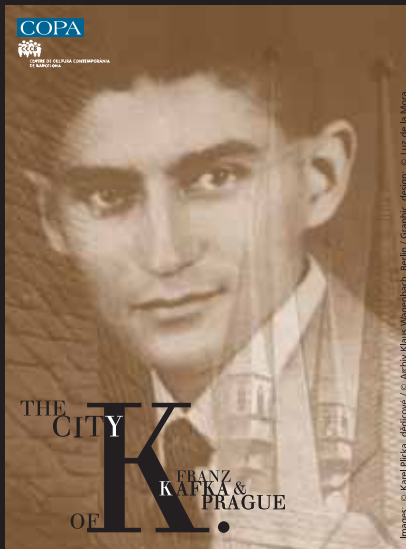
www.mucha.cz

e-mail: shop@mucha.cz



Franz Kafka Museum

otevřeno denně / open daily 10.00–18.00



Hergetova cihelna
Cihelná 2b, 110 00 Prague 1

Tel./Fax: + 420 257 535 373

kafkashop@kafkamuseum.cz

www.kafkamuseum.cz



Weather Lores

July

He who lies in the summer, wanders with a beggar's sack in the winter.

It usually drizzles on the Saint Mary Magdalene's Day as Saint Magdalene mourns over her Lord.

August

Saint Bartholomew grazes rams (= storm clouds).

When there are lots of mushrooms in the summer, the same year gives little bread.

September

When Saint Wenceslas shines in the sun, potato crops turn out well.

Clear night on the Michael's Day announces the power of winter.

October

After Saint Ignatius' Day, work in the field is over.

On Saint Bivoj's Day, fog knits veils.

foto © Wikimedia Commons

A life dedicated to patients

The life of St. Zdislava who was born in the 13th century in Moravia and continued to live in Northern Bohemia, is an extraordinary example of a life for others. Her family life with her husband Havel of Lemberk was an example of faithfulness, support of family spirituality, and honorable decency.

Zdislava was born in a small town of Krizanov that lies near the towns of Zdar and Velke Mezirici, close to 1220. The exact date of birth is not known. Thus, by birth she was a Moravian Lady. Her parents were reasonably rich, well educated, and very religious. She had a younger sister and a brother. All, Zdislava, Euphemia and Elise, married Czech



nobelmen, and gained considerable fame mainly by their virtuous life.

Her exemplary life filled with love for God and people, full of desire for the salvation of souls, and her miraculous powers assisting men suffering of bodily harms have been re-

produced in 24 paintings that are hanging in her tomb below the floor of the St. Lawrence Basilica in Jablonne.

The level of her faith became very conscious and mature. She lived the liturgy, participated in daily ceremonies with the Dominicans in Jablonne. During the construction of that church she and the members of the household participated in the process to speed it up. She worked at night so that the workers could continue next day undisturbed. She desired to become part of the results.



Saint Zdislava and Saint John Sarkander – Church of St. Cyril and Methodius in Olomouc

This Saint Lady is even today helping extraordinarily others who turn to her in their spiritual and physical needs, as witnessed by many dedications at her tomb.

-editorially modified-

foto and text © Dominican monastery in Jablunné Podjštědí





Historia magistra vitae

1 October 1410 (605 years)

In Frankfurt-on-Main, **the Moravian margrave Jošt**, the cousin of Sigismund of Luxemburg and the Sigismund's rival candidate, was elected the Roman-German king by the majority of the prince electors. Jošt gained one vote more than Sigismund, which took him to the peak of his power, but he died as early as in January 1411.

18 July 1880 (135 years)

In Potštát u Přerova, the Czech aristocrat and military doctor **Maria Desfours-Walderode** was born. After graduating from the Faculty of Medicine in Vienna she became a general practitioner. During WWI she worked as a military doctor at various battlefields.

4 July 1915 (100 years)

T. G. Masaryk published his concept of **breaking up the Austrian-Hungarian** Monarchy and the Czechoslovak independence. He made an important presentation in Geneva, in which he formulated a concept of an independent state and the necessity of fight against the Hapsburg dominion within Austria-Hungary.

5 - 16 October 1925 (90 years)
Locarno, Switzerland, **saw a meeting of representatives of various governments:**

German, Belgian, British, French, Italian, Polish and Czechoslovak. The outcome of the meeting was signing 9 documents that also included so called Rhine pact, adaptations of arbitration agreements or the new interpretation of Article No. 16 of the League of Nations.

6 August 1945 (70 years)

Exactly at 8:15, the United States threw an **atomic bomb on Hiroshima, Japan**. Explosion of the most devastating weapon immediately killed or fatally injured 80,000 people. At that time, Hiroshima was the 7th biggest city in Japan and 90% of the city was destroyed during the explosion.

Where to go on a trip with...



Eliška Hašková – Coolidge

Eliska's grandfather was president of the Prague Stock Exchange and a principal shareholder of the Melantrich Printing Company. He was executed by the Nazis during the occupation on June 5, 1942 as he repeatedly turned down their collaboration proposals. In 1948, her father accepted the invitation of the

US Government to travel as a private banker to New York. The Communist takeover in February forced him to stay. A year later Eliska with her mother and brother escaped to Germany. In 1950 Eliska joined her father in the USA and eventually graduated from Georgetown University.

At the age of 35, she married a prominent US banker and descendant of Thomas Jefferson. Three years later their daughter Alexandra was born. Eliska's professional career started in the White House at the age of 22, where she spent 18 years as a Special Assistant to five US Presidents. She then worked ten more years at the US Department of State and, since 1991, she has regularly visited Prague.

Taking care of her seriously ill father, she finally returned back to the Czech Republic in 1998. Considering her story,

it is probably not a bad idea to ask Eliska Haskova-Coolidge for a few travel tips, don't you think?

"Apart from historic Prague, my favorite place in the Czech Republic is definitely the Sumava Mountain Range. I spend time at Castle Kunderatice which I inherited from my grandmother and grandfather. They and their guests often found spiritual strength and peace of mind at our picturesque chapel of Saint Gunther of Bohemia which is tucked into the hillside of our forest. My father is buried next to it. I too spend precious moments there recharging my energy. The place is accessible to anyone seeking understanding and compassion by remembering the hermit who lived there in a cave and reached out to repair the severed human relationships in this rough and volatile border area."

Eliška Hašková - Coolidge

Elixir of Youth (460 year)

A miraculous healer and scientist for some, a deceiver for others. The controversial alchemist Edward Kelley (1555-1597) fascinated the people around him not only with his alchemist tricks, but also by his black magic look. He was tall and slim, he had a thick beard and long hair that covered his missing ears. They were cut from his head as a punishment when he committed a fraud in the notary's office where he was working as an assistant.

In 1573 he enrolled into Oxford University, but he never completed his studies. Yet, he was using university titles unjustifiably for his entire life. Finally, he completed his apprenticeship as a pharmacist and he started his career as a magician, a healer and an alchemist. His steps led to the court of Emperor Rudolph II, known for his interest in alchemy. In his first experiment carried out in front of the emperor, Kelley is told to have changed any metal into pure gold. The alchemist settled in the Czech Kingdom for good, he skillfully multiplied his property and he even gained



knighthood. However, Edward Kelley's popularity at the emperor's court started to fade away. It was probably because he was unable to provide the emperor with the promised elixir of youth. After he killed a court official in a duel, he was arrested and imprisoned. During his attempt to escape he crushed his leg and unbearable pain allegedly made him terminate his life by consuming a poison. But nobody knows where his grave is and some sources say his death was fake and he may still be alive thanks to his elixir of life.

-JS-

© Wikimedia Commons, "Kelley Hněvín" by Gortyn - Own Work



1880

(135 years)
Jan Kubelík
* 5 Jul. 1880
† 5 Dec. 1940
a Czech violinist and composer



1925

(90 years)
Venus of Dolní Věstonice
13 Jul. 1925
a statue found in a layer of ash between Dolní Věstonice and Pavlov



1765

(250 years)
Jakub Jan Ryba
* 26 Oct. 1765
† 8 Apr. 1815
a Czech composer, his Czech Christmas Mass is well known

TÄGLICH GEÖFFNET
10:30 - 23:00



ŠKÁLA

BIERRESTAURANT

KLÁŠTER HRADIŠTĚ NAD JIZEROU



HOTEL MALÝ PIVOVAR



HOTEL



TRAUZIMMER



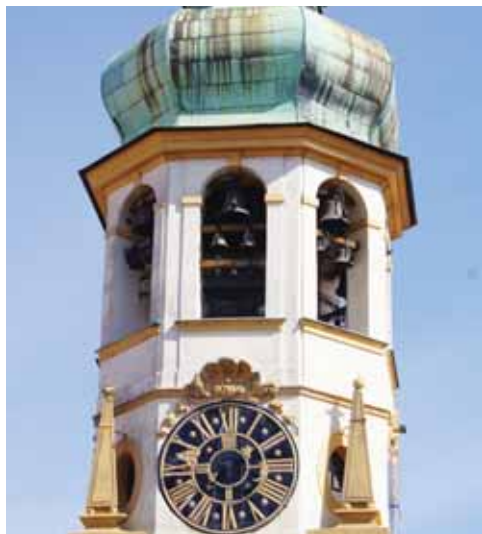
BIERBAD UND MASSAGEN

WWW.HOTELMALYPIVOVAR.CZ



Loreto-Glockenspiel jubiliert

Das Loreto-Glockenspiel ist in diesem Jahr pünktlich 320 Jahre alt. Kaum jemand weiß, daß diese einzigartige Sehenswürdigkeit ursprünglich ein verpfuschter Auftrag war...



Die wunderliche Geschichte dieses Glockenspiels begann im Frühling 1694, in dem der Prager Leinwandhändler Eberhard von Glauchau die Glocken für das Loreto bei Claude Fremy aus Amsterdam bestellte. Fremy war jedoch kein begabter Glockengießer. Es pflegte oft zu geschehen, daß seine

Glocken die Stadt oder ein anderer Besteller zurückstellten, weil ihr Klang nicht genug rein war. Die Bestellung aus Prag, aus dem Ort, wo kaum jemand eine Ahnung über Glockenspielen hatte, war für den Glockengießer vermutlich eine ausgezeichnete Gelegenheit, mit keinen Sorgen um zutreffenden Einwänden und Beanstandungen diese nicht besonders hochwertige Ware loszuwerden. Das Loreto-Glockenspiel war seiner Zeit eher ein bescheidenes, unbedeutendes Zeug. Heutzutage ist es bereits als Weltunikat betrachtet. Wie ist es möglich?

Das Prager Glockenspiel wurde widersprüchlich heute dadurch berühmt, weil es durch die ganzen Jahrhunderte authentisch blieb. Es ist fast das letzte historische Glockenspiel in Betrieb, das ebenso heute wie in der Zeit seines Entstehens noch spielt.

Das Prager Loreto herrichtete neue multimediale Exposition bei der Gelegenheit des runden Jubiläums der Inangsetzung dieses Glockenspiels. Die Besucher können nicht wegen der Sicherheit den Turm zwar betreten, aber dank der Kamera und den virtuellen Ansichten können sie seit Mai besser begreifen, wie das doppelte Werk der Glockenstee-



erung funktioniert, von wo der Spieler eigentlich spielt, ob sich die Glocken überhaupt rühren und wie ihr Klang entsteht. Man komme und sehe, wie diese außergewöhnliche musikalische und auch technische Sehenswürdigkeit funktioniert!

www.loreta.cz
www.facebook.com/loretapraha

Man besuche Vrtba-Garten (Vrtbovská zahrada)

Einer der schönsten Barockgärten Europas findet man am Hang von Laurenziberg (Petřín) und er bietet wunderschöne Ausblicke auf die Nikolaikirche, die Prager Burg und aus der Aussichtsterrasse auch auf die Dächer der Kleinseite an. Der Garten wird in einigen Terrassen geteilt und er fesselt mit seiner architektonischen Gestaltung mit einer Reihe von interessanten Statuen von Matthias Bernhard Braun.



Er wurde aus dem ehemaligen Weinberg in Jahren 1715–1720 für Jan Josef, Graf von Vrtba, den Oberstburggraf auf dem Prager Burg, gabaut. Der Garten ist eine Oase der Ruhe inmitten der regen Stadtmitte von Prag.

Der Vrtba-Garten ist einer der Barockgärten, die die Schönheit von Laurenziberg vervollständigen. Er besteht aus den Terrassen mit drei Höhenebenen, die mit breiten Treppen verbunden sind. Die Gartenfläche ist 0,31 Hektar und der höchste Punkt liegt 212 Meter ü.M. Er ist einer der schöns-



ten Gärten dieser Art nördlich der Alpen. Deshalb wird er auf der Liste von UNESCO-Kulturerbe eingeschrieben. Man betritt ihn von der Karmelitská-Straße. Das Märchenmilieu bezaubert mit wunderschönen Beeten, antiken Statuen, Voliere, Fontänen, Aussicht und Atelier von Mikoláš Aleš. Der Vrtba-Garten bietet einen wunderbaren Ausblick auf die Prager Burg und auf die Dächer der Kleinseite an.

www.vrtbovska.cz





20 KUTNÁ HORA
YEARS ON THE WORLD
HERITAGE LIST

Kutná Hora feiert 20 Jahre auf der UNESCO-Liste!



Wir in Kutná Hora (Kuttenberg) feiern, kommen Sie hinzu? Man genieße die einzigartige Stimmung der Stadt mit zwei Kathedralen, mit der einmaligen Königspräge und mit dem Sitz der böhmischen Könige im Welschen Hof oder mit der eiskalten Stimmung des legendären Beinhauses. Die Kunstfreunde lassen sich nicht den Besuch von GASK entgehen. GASK ist nämlich die zweitgrößte Galerie in der Tschechischen Republik und sie beinhaltet echte Edelstücke der modernen Kunst.



Man packe Bergschuhe bei! Es schickt sich, wenn Sie das romantische Tal des kleinen Flusses Vrchlice entdecken und wenn Sie dann die mittelalterliche Silbermine besuchen. Die längst vergangene und auch die jüngst geschehene Geschichte lernen Sie in den Expositionen vom Böhmisches Silbermuseum (České muzeum stříbra) kennen, das gleich drei histrosche Bauten verwaltet.

Museum Alchymistická dílna (Alchemist/ Goldmacherwerkstatt) versteckt. Man besuche auch das Museum der LEGO-Würfel (Muzeum kostek LEGO), wo Sie auch ein Modell des weltbekannten Kuttenberger Beinhauses finden.

Die Dunkelgeschichte der Silberstadt kann man im Museum der Entdeckung des geheimen Gesichtes von Kuttenberg (Muzeum odhalení tajemné tváře Kutné Hory) entdecken. Das Geheimnis wird auch im

Juli-August | **Kuttenberger Sommer**
10.-12. 7. | **Creepy Teepee**
17.-19. 7. | **Meisterschaft der Tschechischen Republik in Geländeradfahren (KH Tour)**
21.-23. 8. | **Veteran Rallye & Augustfestmahl**
24. 8. - 6. 9. | **Tage der französischen Kultur**
26. 9. | **Feste des Heiligen Wenzels**



INVESTICE DO VAŠÍ BUDOUCNOSTI
SPOLUFINANCOVÁNO EVROPSKOU
UNIÍ Z EVROPSKÉHO FONDU PRO
REGIONÁLNÍ ROZVOJ

Mehr Auskunft in: www.kutnahora.cz
www.kh20unesco.cz

CZECH MUSEUM OF SILVER IN KUTNÁ HORA

Tel: +420 327 512 159, +420 733 420 366, reservations@cms-kh.cz, www.cms-kh.cz



Hrádek: Tour II - "The Way of Silver"
including visit to a medieval silver mine



Hrádek: Tour I - "The Town of Silver"



The Stone House

Unique example of Late Gothic European patrician architecture

Permanent exhibitions:

The Royal Mining Town of Kutná Hora - Burghers' life and culture in the 17-19th centuries

Lapidary: The Stonemasons' Art in Medieval Kutná Hora



Künstler vermieten kann, und so werden hier verschiedenartige Ausstellungen stattfinden.

Aussichtsturm auf dem Berg von Rýda (Rýdův kopec) – die Besucher können vom Juli eine Aussicht auf die Gegend von Jindřichův Hradec aus dem Berg von Rýda beim Dorf Děbolín (Diebling) genießen.

Tippen für Erlebnisse

Man lerne Schönheiten des Naturparks Česká Kanada mit der Fahrt der **Schmalspurbahn von Jindřichohradecko** kennen. Der Zug mit historischer Dampflokomotive fährt täglich **vom 1. Juli bis zum 29. August**. Man erfrische sich in heißen Sommertagen im **Schwimmbad**. Man komme von Denkmälern zum aktiven Spielen und man spiele **disgolf** direkt im Stadtzentrum. Man beschrifte den **15. Mittagskreis** der östlichen Länge beim Stadtspaziergang. Man besteige 153 Treppe des **Stadtaussichtsturms** und man genieße die Stadt von der Höhe.

TOP Sommerveranstaltungen 2015

25. Juli – 2. August TOP Woche, das ist Unzahl der Erlebnisse für jeden Tag

17. – 21. August In den Hut, internationales Busker-Fest, Weltgauler, Theater, neuer Zirkus

22. August Oper auf dem Schloß, diesjährige Vorstellung Polenblut – Oscar Nedbal

28. – 29. August Bierfest

Informationszentrum der Stadt Jindřichův Hradec
Panská 136/1, 377 01 Jindřichův Hradec
tel.: +420 384 363 546
e-mail: info@jh.cz
www.infocentrum.jh.cz; www.jh.cz

Jindřichův Hradec (Neuhaus), die Stadt der außergewöhnlichen Erlebnisse

Man komme die Stimmung der heißen Sommertage nach Jindřichův Hradec eben empfinden!

Was kann man bei uns besuchen?

Staatsburg und – Schloß – der drittgrößte Denkmalkomplex in der Tschechischen Republik ist die größte Stadtdominante mit den drei Hofplätzen und dem Musikpavillon Rondel, einer Renaissancekostbarkeit.

Gobelinhaus – das interaktive Museum für Erwachsene und auch Kinder mit der Veranschaulichung des Handwebens, mit dem Maria Hoppe Teinitzer die Stadt am Anfang des 20. Jahrhunderts berühmt machte und das eine lange Tradition in der Stadt hat.

Museum der Region von Jindřichův Hradec – Krýza-Krippe, die größte bewegliche Volkskrippe in der Welt, ist die bekannteste Museumsexposition. Diese Krippe sind recht im Guinness Rekorendenbuch eingeschrieben.

Museum der Photographie und modernen Bildmedien – die Professionell – und auch Amateurphotographen werden von verschiedenen Ausstellungen der tschechischen und auch ausländischen Autoren verückt.

Aqua show vom St. Florian – die einzigartige Schau in der Kombinationsgestalt von Musik, Lichteffekte und Videoprojektion, die die einmalige Schau ihrer Art und Weise in der Tschechischen Republik und zweite in Europa ist.

Neuigkeiten des Jahres 2015

Altes Rathaus – die Hauptneuigkeit ist die Eröffnung des Alten Rathauses auf dem Friedenplatz (náměstí Míru), in seinen Räumen gibt es interaktive Expositionen für Kinder, eine Ausstellung, die die Stadtgeschichte vorstellt, und es wird hier auch die Schmalspurbahn von Jindřichohradecko präsentiert. Der Bestandteil des Ausstellungshauses des Alten Rathauses ist auch eine Galerie, die jeder





Komfortables Hotel **** in Böhmerwald

Unser Berghotel Alpská vyhlídka ist das höchstgelegene Berghotel im Böhmerwald (auf 1200 m Meereshöhe). Es liegt in der ehemaligen Gemeinde Bučina – im Herzen des Nationalparks Böhmerwald, im Grenzgebiet zu Deutschland – nur 200 m entfernt vom Fußgänger-Übergang Buchwald.



Unsere ruhige Lage bietet einen herrlichen Rundumblick und bei günstiger Wetterlage sieht man die 260 km entfernten Alpen. Das Berghotel ist ein idealer Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen und Ausflüge, Rad – und Mountainbike-touren, Inlineskating und Langlaufen.

14 Zimmer, 2 Appartements | **Regionale Küche** | 2 Restaurants, Sommerterrassen | **Konferenzraum** | Firmenveranstaltungen, Familienfeier und Hochzeit | **Wellnesszentrum** | Massage, Sauna, Whirlpool, Dampfkabine | **Sportmöglichkeiten** | Touristik, Fahrradtouristik, Langlauf

Unterkunft

Wir bieten Ihnen 16 komfortabel eingerichtete Zimmer Die Zimmer stehen in folgenden Versio-



nen zur Verfügung: 1x Einbettzimmer | 10x Zweibettzimmer | 2x Dreibettzimmer | 2x Apartment | 1x barrierefreies Zimmer

Jedes Zimmer ist gemütlich eingerichtet und modern ausgestattet. Zur Grundausstattung aller Hotelzimmer gehören Dusche oder Bad, WC, Telefon, TV, Minibar, Haartrockner, Safe und ein elektronisches Sicherheitssystem. Fast alle Hotelzimmer verfügen über einen Balkon. Auf Anfrage ist eine Aufbettung möglich. Zur Verfügung stehen auch Kinderbettchen. Das Hotel hat einen eigenen Parkplatz.



www.alpskavyhlidka.cz
www.perlysumavy.cz



Vimperk (Winterberg) – eine Stadt, die mit Ihrer Stimmung bezaubert

Böhmerwalder Stadt (in Šumava liegende Stadt), die 700 Meter ü.M. im Tal des Flusses Volyňka liegt. Unter den vielen bekannten Kulturdenkmälern ist das Schloß ihre Dominante. Statt dem Schloß kann man hier z.B. das Minimuseum des Goldenen Steigs oder den Stadtglockenturm mit einer wunderbaren Aussicht in die breite Gegend besuchen.

Vimperk ist wegen seiner Lage ein idealer Ausgangspunkt für Fuß – und Radtouristik. Das Angebot der Kultur-, Sport – und Gesellschaftsveranstaltungen ist auch nicht geringfügig. Man glaubt, Sie wählen gut und Sie verbringen ihre Freizeit in Vimperk angenehm!

Sommer unter Boubín (Kubany)

Juli – August | Kasperl von Vimperk

jeden Feriensonntag ein anderes Märchen für Kinder (Vodník)

27. – 31. 7. | 15. Jahrgang des Holzbildhauertreffens sei Zeuge einer Schöpfung (Stadtpark)

1. 8. | Schlacht auf dem Winterberg

5. Jahrgang des Kriegsbegegnung (Arkaden)

28. – 29. 8. | Schloßfest von Vimperk

herkömmliche Gewerbemärkte mit einem reichen Programm (Schloß)

12. – 13. 9. | Tag des offenen Denkmals (European Heritage Days)

man besuche gewöhnlich nicht zugängliche Denkmäler (Vimperk)

22. – 25. 9. | NaturVision

14. Jahrgang des Filmfestivals über Tiere und Natur (MěKS Vimperk)

Turistické informační středisko
nám. Svobody 42, 385 01 Vimperk
tel.: +420 388 402 230
e-mail: infocentrum@mesto.vimperk.cz
www.vimperk.cz



Hussiten-Tábor

Tábor, eine Stadt, die ihre Besucher auf ihre mittelalterliche Stimmung, viele architektonische Denkmäler und in diesem Jahr auch mit dem 600. Jahrgang der Verbrennung von Meister Jan Hus lockt.

Für Erinnerung seines Nachlasses gibt es in Tábor viele Kultur – und auch Gesellschaftsveranstaltungen, es gehören dazu Ausstellungen, Konferenzen, Besprechungen, Wechselreden oder Konzerte:

6. 6. – 31. 10. Ausstellung **Jan Hus 1415/2015**

5. 7. Mein Vaterland – Orchesterskonzert der Smetanas Philharmoniker Prag mit Zyklus der symphonischen Gedichte Mein Vaterland von Friedrich Smetana unter freiem Himmel

6. 7. Prediger – Musical unter freiem Himmel über dem Leben von Meister Jan Hus

11. – 13. 9. Treffen von Tábor – das internationale historische Festival. Lieben Sie eine mittelalterliche Stimmung? Werden Sie über traditionelle Musik, Gesang und Heiterkeit verführt? Dann lassen Sie

sich nicht schon den 24. Festivaljahrgang Treffen von Tábor (Táborská setkání) entgehen.

Tábor, ein pulsierendes Herz der Region, bietet außer Reihe der Kulturprogramme, die aus historischen Überlieferungen hinausgehen und die uns das Mittelalter annähern, auch viele weitere Kulturbesonderheiten an:

11. 7. Bohemia JazzFest – internationales Jazz-Festival, eines der größten Sommerjazzmusikfestivale

7. – 9. 8. Komödianten in Straßen – das Straßentheaterfestival, seine Künstler übertragen Sie in ihren Welt der schönen Kunst

www.taborcz.eu





EGER (CHEB) – Gewinner des Wettbewerbs „HISTORISCHE STADT 2014“

„Wir, Heinrich, durch Gottes Gnaden König, wollen, dass allen bekannt werde, einem unserer Diener, genannt Otnant, einen Teil des Waldes, nämlich...bis zu jenem Wege, der von Eger herabkommt...zum Eigentume gegeben und übertragen haben.“

Urkunde Kaiser Heinrichs IV. vom 13. Februar 1061



Einzigartig, seltsam, großartig... in Cheb/Eger!



Der einzigartige Ausbau der Türme

Die Kirche St. Niklas dominiert die Stadt seit dem 13. Jahrhundert.

Seine Türme, und nicht nur sie, wurden in seiner gesamten Geschichte mehrmals vernichtet, zuletzt beim Luftangriff des Egerer Bahnhofs im Jahre 1945. Mehr als sechzig Jahre war sie nur provisorisch überdacht. Der Städtische Stiftungsfonds Historisches Eger beseitigte diese Schramme des Stadtpanoramas im Juli des Jahres 2008, in dem die Bürger Zeugen einer großartigen Show gewesen waren – dem schrittweise erfolgendem Hochheben der neuen Turmhelme mit einem riesigen Kran. Jeder von ihnen wog samt Dachhaut etwa 17,5 Tonnen, sie sind mit Schiefer und Blattgold bedeckt. Dies war die Krönung dreijähriger Bemühungen des Stiftungsfonds, der mit Hilfe vieler Sponsoren die nötigen 9 Millionen Kronen ansammeln konnte.



Der einzige Vertreter der Kaiserpfalzen in Böhmen – die Burg Cheb/Eger

Die erste Burg an der Eger wurde anfangs des 12. Jahrhunderts bei der Ankunft schwäbischer Kolonisten aus Sachsen erbaut. Friedrich Barbarossa baute diese Burg in eine seiner monumentalen Pfalzen um, d.h. in eine Residenz, die zum verewigten Symbol der kaiserlichen Feudalmacht geworden war. Eines der wichtigsten historischen Ereignisse, die sich auf der Egerer Burg abspielten, war die Unterzeichnung der „Goldenen Bulle zu Eger“ im Jahre 1213

Das architektonische Wunder – die romanisch-gotische Kapelle auf der Burg

Nirgendwo anders in Mitteleuropa ist ein anderes, unmittelbar mit den Staufern verbundenes Werk zu finden, welches der Doppelkapelle auf der Burg Eger mit seiner Schönheit und Unversehrtheit konkurrieren könnte. Weltweit gibt es nur wenige Bauwerke, wo der Zuschauer so intensiv zur Kenntnis

nehmen kann, wie raffiniert man das Interieur des Bauwerks, das vom Burghof gesehen fast wie eine aus festem Gestein erbaute Burgfestung aussieht, mittels des Aufbaus, der architektonischen Dekoration und der Werkstücke einen besonderen Reiz geben kann. Zum Eigenartigsten gehört die Verzierung der Marmorsäulenköpfe im gotischen Oberstock. Die Unzucht wird hier als nackter onanierender Mann dargestellt, die Tugend als Figur einer knienden und betenden Frau.



Das Gesicht, das eine Katastrophe verursachte

Die expressive mystische Pietät des Dominikanerklosters in Eger stellt den Höhepunkt der außerordentlichen Sammlung der gotischen Bildhauerkunst in der **Galerie der bildenden Kunst** in Cheb/Eger dar. Das Gesicht Jungfrau Marias wies einst solch ein Maß an Leid aus, das es Ende des 19. Jahrhunderts auf Wunsch der Pfarrkinder beseitigt wurde. Über Emotionen, die diese Statue im Mittelalter erweckte, spricht die Egerer Chronik aus dem Jahre 1350. Sie beschreibt die Predigt eines unbekanntes Mönchs, höchstwahrscheinlich geradezu vor dieser Statue, die eine fanatische Erregung der Volksmenge herbeiführte. Infolge der aufgeregten Emotionen kam es zu einem Judenpogrom, dem die meisten hiesigen Juden zum Opfer fielen.

Der Dalai-Lama und auch Mike Tyson – die Nischen von Cheb/Eger

Die Straßen der Stadt waren in der Vergangenheit auch von kleineren Kunstwerken in den Nischen der historischen Häuser verziert. Leere Nischen der egerer Häuser wurden unter der Leitung der Egerer Galerie 4 von bildenden Künstlern von verschiedenen tschechischen Orten wiederbelebt. Auf dem Marktplatz König Georgs von Podiebrad, direkt an einem Haus vom Stöckl, steht die Statue David und Goliath von Jaroslav Róna. Der Autor sagt zur Statue:

„Ich wollte, dass in der Nische eine Statue steht, die figural ist und ein biblisches Thema hat, denn das passt zu einer mittelalterlichen Stadt einfach am besten. Als Vorlage für den Kopf von David nutzte ich das Foto vom jetzigen Dalai-Lama, als er 14 Jahre alt gewesen war, als Vorlage für den Kopf von Goliath nahm ich das Foto des amerikanischen Boxers Mike Tyson. Ich wollte Symbole der physischen Brutalität und der geistlichen Befreiung gegenüberstellen. Die Statue ist ein Symbol der Hoffnung für alle Unterdrückten.“



Das Tor der Zeit und die Zeitachse – die Historie auf dem Drainrostgitter

Das „Tor der Zeit“ ist einen Durchgang von einer Epoche der Geschichte in die andere. Daran knüpft eine historische Leitlinie an, die während ihres Verlaufs über den Boulevard die wichtigsten Momente der Geschichte von Eger bilanziert. Und da dieses Historiogramm nicht nur ein Kunstwerk ist, sondern vor allem ein technisches Element, d.h. das Deckgitter des einzigen Entwässerungsdrains der ganzen Straße, muss es mehrere Aufgaben erfüllen, zum Beispiel die benötigte Wassermenge durch die Buchstaben durchlassen oder dem Hinüberfahren der Technik ohne das Herausbrechen



von Buchstaben standhalten. Bei seiner Vorbereitung wurden auch Abmessungen von Damenschuhabsätzen und die Größe von Abtastelementen der Blindenstöcke (das Historiogramm dient auch als Blindenleitlinie) berücksichtigt.

Das Gartenschaugelände „Krajinka“

Die Erholungs – und Sportzone direkt im Zentrum der Stadt

Den Spazier-Boulevard ergänzen Kinderspielplätze mit Schaukeln und Rutschen, ein Radweg, eine Minigolf-Anlage, Wasserspiele für Kinder, ein Outdoor-Fitnessbereich, eine Cross-Bahn, Spielplätze zum Petanque, Tischtennis, Streetball spielen, ein Kletterpark, eine Picknickwiese, ein Aussichtsturm auf der Vávra-Brücke und zwei Restaurants mit Sommerterrassen.

Weitere Informationen zur Geschichte und zur Gegenwart von Cheb/Eger unter <http://encyklopedie.cheb.cz/de/> und www.cheb.cz

Stadt Cheb 2015

Foto: Archiv TIC Cheb, www.kvpoint.cz





Hradecko für Kinder und auch Erwachsene

Es nähert sich der so erwartete Sommer, mit Baden, Ausflügen zu den Denkmälern, mit Radtouristik, einfach die Zeit, in der man einige Tage nichts machen soll und man kann seinen Urlaub recht genießen. Möchten Sie nach Hradecko auch mit Ihren kleinen Kindern kommen? Das ist kein Problem, Hradecko denkt an Ausflugsfreunde aller Altersstufen, d.h. auch auf die Kleinsten.



Man kann nicht lange überlegen, wo Sie Ihr Kind stillen, trockenlegen und wo ihm sein Essen erwärmen. Es gibt viele solche Stellen in Hradecko... ihre Liste finden Sie in www.hradecko.eu/hradecko-detem. Kurz und gut, Sie werden dort wohl besorgt...?

Sollte man irgendwo fehlgehen, es steht Ihnen zur Verfügung kostenlos ein Online-Handybegleiter auf der Adresse: <http://m.hradecko.eu> und dann auch als Offline-Handyapplikation für Systeme Android, iOS und Windows phone. Wenn Sie die Adresse m.hradecko.eu in Ihrem Smartphone öffnen, die Seite bietet Ihnen selbst die Installation des Handybegleiters gerade für Ihren System an.

Hradecko ist nämlich ein rechtes Ziel Ihrer Reise!



www.hradecko.eu



Investice do vaší budoucnosti
Spolufinancováno Evropskou unií
z Evropského fondu pro regionální rozvoj



Radweg Varhany, Foto Ladislav Renner

Česká Lípa – Knotenpunkt Ihrer Reisen

Česká Lípa (Böhmisch Leipa) ist eine touristische Kreuzung mit vielen interessanten Zielen in Greifnähe dank seiner idealen Lage im Zentrum der Region.



Nicht weit von der Südstadtrand findet man ein einzigartiges Nationalnaturdenkmal Peklo (Hölle) – ein schöner Auwald mit Felsen, Sandsteinwänden und Bachaue von Robečský potok (Robeč-Bach). In der Südrichtung ziehen sich die weitläufige Wälder von Podbezdězí, die die Mittelalterburg Bezděz (Bösig) auf dem gleichnamigen Berg überwacht. In der Nordrichtung von Česká Lípa dehnen sich die Lausitzer Gebirge aus – eine behagliche Gegend mit vereinsamten Tälern, Engpässen und Felsenaussichten. Die Umgebung von Česká Lípa ist ein Lieblingsort der Radtouristen. Direkt aus der Stadt kommen drei Radwege aus – Vlčí Důl Richtung Zákupy (Reichstadt), Písečná Richtung Sloup v Čechách (Bürgstein) und Varhany Richtung Kamenický Šenov (Steinschönau). Dank dem Fluß Ploučnice, der durch die Stadt durchfließt, finden die Wassertouristikfreunde auch hier ihren Zeitvertreib. Jeder Wassersportler wird durch eine einmalige Felsenkluft nicht weit vom Dorf Noviny pod Ralskem oder durch das Mäanderflußbett in der unbewohnten Gegend außerhalb der Stadt Mimoň (Niemes) begeistert.

Musikeinladung nach Česká Lípa

Česká Lípa und seine Umgebung werden durch das internationale Musikfestival Lípa Musica in diesem Jahr zum vierzehnten Mal ertönt. Vom

17. September bis zum 21. November können die Freunde der klassischen Musik die Opera der weltbekanntesten tschechischen und auch ausländischen Komponisten in der Wiedergabe der virtuosen Künstler vernehmen. Das Festival wird von der Philharmonie Hradec Králové (Königgrätz) mit Trompetenspieler Marek Zvolánek am 17. September in der Allerheiligenbasilika in Česká Lípa mit Opera von J. N. Hummel und A. Dvořák aufgenommen. Die nächsten Konzerten werden dann z. B. in Kamenický Šenov (Steinschönau), Doksy (Hirschberg), Nový Bor (Haida), in deutschem Großschönau oder Zittau stattfinden. Detailsauskunft und Programm findet man in www.lipamusica.cz

www.mucl.cz



Schlucht von Ploučnice (Polzen), Foto Denisa Lebedová



Burg Bezděz (Bösig), Foto Zdeněk Nastoupil



Lípa Musica, Foto Lukáš Pelech

foto © archiv Město Česká Lípa



Vodní mlýn Hoslovice

Man betrete das Märchen

Man besuche die Wassermühle in Hoslovice

17 km von Strakonice

Sie werden in das Zaubergelände der Mühle eingeladen, sie können sich selbst die Stätten durchgehen, wo die schönen tschechischen **Märchen Wassermann und Karolínka, Zauber der Könige und Drei Brüder** gedreht wurden.



Es warten auf Sie auch Haustiere und Landspiele für Kinder, die ursprüngliche Ausstattung des ganzen Geländes, das funktionelle Mühlenrad mit Mahleinrichtung, Gewerbeveranschaulichungen und Überlieferungen von Böhmerwalder Podlesí.

Eintritt für Kinder bis 6 Jahre KOSTENLOS

Lassen Sie nicht verpassen:

Kindertag

18. 7.

13–18 Uhr

Märchennachmittag voll von Vergnügen, Spielen und Wettbewerben für Kinder.

Erntefest

15. 8.

10–17 Uhr

Veranschaulichung von Dreschen mit Dreschmaschine und auch mit –Flegel, Binden der Wische, Erkennen von Getreide, Volkskunstauftreten und Brotbacken.

Mehr auf: www.muzeum-st.cz

tel.: + 420 731 907 308

e-mail: mlyn@muzeum-st.cz



Man komme, wir freuen uns auf Sie!



Im Zentrum der Kurpflege



Hotel Danubius Health Spa Resort **Centrální Lázně**** Superior** ist das erhaltenste Kurhaus in Marienbad (Mariánské Lázně) aus dem Jahr 1892 und Standort der Maria-Quelle. Es zeigt hervorragender, wie das berühmte Bad vor mehr als zwei Jahrhunderten gegründet wurde.

Hotel Centrální Lázně bietet an:

- Unterkunft in Zimmern Superior, Superior+, Junior Suite und auch Appartement
- wunderschöne Lage und auch erstaunliche Aussicht auf die Kolonnade
- Korridor unter den Hotels Nové Lázně, Centrální Lázně und Maria Spa Courtyard
- traditionelle Kurbehandlung durch örtliche Naturheilquelle
- Balneobetrieb gerichtet auf schonende Förderung der Kindergesundheit
- vollständige Heiltherapie mit einem Diätprogramm
- Wellness-Zentrum, Massage, Solarium und Beauty-Zentrum
- tschechische oder internationale Küche und auch eigenartige Desserte aus der Hotelkonditorei
- Musikabende, Nicht-Rauchermilieu, überwachter Parkplatz

Je nach dem ob Sie sich für einen längeren Kururlaub oder einen kürzeren Aufenthalt entscheiden, stellen sie fest, daß Ihre Entscheidung, in unserem Hotel Energie vollzufüllen und den Leib zu heilen, hervorragend war.

www.marienbad.cz



Wildenschwerter Sommerverlockung



Wenn Sie Freunde der Fuß – oder Radtouristik sind, machen Sie sich nach Ostböhmen ins Gebirgsvorland der Adlergebirge auf. Man lerne die Merkwürdigkeiten und Schönheiten der Stadt Ústí nad Orlicí (Wildenschwert) bei einem touristischen Rundgang kennen.

Der 14 km lange Reiseweg zeigt Ihnen das Stadtzentrum, weiter den Aussichtsturm über der Stadt oder das gesuchte Zentrum der aktiven Touristik und den Zeltplatz Cakle. Man lernt die architektonisch interessanten Bauten in der Stadt und auch die romantischen Winkel des Flußes Tichá Orlice kennen.



Man vergesse nicht die Skatepark-Halle zu besuchen, Radwege in der Stadtumgebung durchzufahren, das Salzwasser im Hallenbad zu probieren und den Freiluftschwimmbad zu besuchen.



[OU] Ústí nad Orlicí

Turistické informační centrum
Sychrova 16, 562 24 Ústí nad Orlicí
tel.: +420 465 514 271
e-mail: ic@muuo.cz
www.ustinadorlici.cz



Letenská Anna

An actress to her last flap

It's not very often that a star of the silver screen leaves as little behind her as did the actress Anna Letenská. And yet her life story would be a great topic for a novel.

Anna's life story started on August 29, 1904 in Nýřany near Pilsen. Born to an actors' family, she soon became familiar with the joys and sorrows of travelling theatre companies. At 16 she got her first engagement with the České Budějovice Theatre. Later when she joined the Otta Alferi Company, she met her first husband, actor Ludvík G. Hrdlička (pseudonym Letenský), who she married in 1925. After several more engagements and the birth of their son Jiří (1926), the couple settled in Prague. Anna had her first film role in K. Špelina's film "Suspecting Wife", but made her real debut in "Loving Is Forbidden", a comedy directed by M. Cikán.



The marriage ended in divorce in 1940. Then Anna met Ing. Vladislav Čaloun, a head clerk for a German transportation company, and wed him on Oct. 10, 1941. Čaloun helped persecuted people to emigrate, he smuggled documents, foreign currency and luggage on trains and actively worked after the dissolution of organization Sokol in its illegal group Jindra. Moreover, he had close contacts with Dr. Lyčka, who was connected with the paratroopers from the Anthropoid group. A combination of coincidences, worries, naivety and treachery resulted in Dr. Lyčka's wife being arrested by the Gestapo and her husband committing suicide on Jul. 21, 1942. All the others awaited a fate worse than death.

She remained actress until the last flap – the film role in Otakar Vávra's comedy "Be back in a Minute" was the last role for Anna namely. It was shot at the time when her husband was in custody and then on

Sep. 19, 1942 he was transported to the Small Fortress in Terezín. When the last scene was shot, Anna changed her clothes and went home, where she was awaited by her 16 year old son Jiří. The next day, Sep. 3, 1942, she was arrested and moved to Pankrác. From there she was also transported to Terezín on Oct. 5, 1942. During the line up on October 22, she realised something was going on, because she and other women prosecuted in the "Paratrooper" case were told they were not to go to work the following day. Instead they set out for a railway station in Bohušovice nad Ohří where a special train was waiting to take them to Mauthausen.



In Mauthausen they underwent the usual entry procedure and were divided into the working blocks. Then under the supervision of SS-Hauptsturmführer Martin Roth, responsible for a smooth liquidation process, the women were to allegedly undergo a medical examination. The first was number 1034, Doctor Milada Frantová. The women were escorted one by one through a narrow corridor, where loud music was played, into the "surgery". It was exactly 8.30, when the first muffled shot was heard. After 2 minutes they took another one – former nurse Miroslava Dubová. The shots that followed ended the lives of the sisters of Jan Kubiš, the Heydrich assassin. At 10.00 death found Františka Lyčková and then, Jesenská, Opálková, Kubišová, Drašnerová – mothers, grandmothers, daughters, granddaughters ... The next name called, Anna Caloun! It was 10.56 am. The guard called out more and more names...

That day a total of 262 Czech citizens were murdered in Mauthausen. The next mass killing of 31 Czechs in connection with the repressions after the Heydrich assassination happened there on January 26, 1943. Then the women were gassed and the men shot. Among them was the husband of Anna Letenská – Vladislav Čaloun. The premiere of Letenská's comedy was in December that year and the unsuspecting audience probably had a great time in the cinema...

Written in July 2010.

Splitter der Sehens – und Merkwürdigkeiten von Třebíč (Trebitsch)



Malerische und historische Stadt Třebíč ist nicht nur die Stadt der bedeutenden UNESCO-Denkmäler.



Außer der St.-Prokop-Basilika, die unter den Prachtwerken von Mittelalterbaukunst der europäischen Bedeutung steht, des ohnegleichen Judenstadtviertels und des am besten erhaltenen Judenfriedhofs in der Tschechischen Republik, kann man in Třebíč auch weitere Attraktivitäten besuchen:

Judenmuseum im Haus zu Seligmann Bauer – Exposition über Wohngewohnheiten der Judenfamilie.

Museum von Vysočina Třebíč – 4 ständige Expositionen (Mineralogie, Kloster, Schloss und Museum). Alle diese Expositionen beinhalten nicht nur interessante Exponate, sondern auch interaktive Einzelteile, die mit Vergnügen schulen können.

Galerie FRANTA – Exposition des geschenkten Werks vom Stadtkind von Třebíč, František Mertl,



bekannt mit Künstlernamen FRANTA. Seine Werke gibt es außer Třebíč in sechzig bedeutenden öffentlichen Sammlungen praktisch in der ganzen Welt.

Interaktive Exposition „Zeitreisen“ – sie bietet Erkenntnisse der Geschichte von Třebíč und des historischen Handwerks durch unherkömmliche Form an und sie wird mit interaktiven Exponaten vervollständigt, mit denen die Besucher Arbeit der alten Meister selbst erproben können. Sie orientiert sich besonders an Kinder und Jugendliche.

Aussichtsturm auf Pekelný kopec (Höllenberg) – er ist 26,5 Meter hoch und er besteht aus Lärchenholz mit Metalleinzelteilen. Sein Aussehen widerspiegelt Zeichen der UNESCO-Denkmäler von Třebíč.

Blížší informace: www.visittrebic.eu



Man entdecke Znojmo

Die Stadt Znojmo (deutsch Znaim), in der man bei jedem Schritt Geschichte findet, ist nicht nur eine Stadt voll von bekannten Denkmälern. Sie ist bewundernswert auch dank der imposanten Lage über dem Fluß Thaya (Dyje), dadurch gibt es hier einzigartige Ausblicke aus dem historischen Stadtzentrum in den Nationalpark Podyjí und in das Thayatal

Der Rathausturm kann jedermann bestimmt als Stadtdominante verzücken. Sein Einzelbauwerk steht hier seit 1448. Die Höhe des spätgotischen Turms mit der Kuppel ist 79,88 Meter und man muss bei seinem Besuch mit 162 Treppen rechnen. Das nächste Denkmal, das eines Besuchs wert ist, ist die St.-Katharine-Rotunde aus der Hälfte des 11. Jahrhunderts, die mit einem Freskozyklus der Herrscher aus dem Přemysliden-Geschlecht verziert ist. Die Burg von Znojmo ragt in ihrer Nachbarschaft auf dem Felsen über dem Fluß Thaya, die in den Jahren 1710–1721 zu einem Teil als Barockschloß

umgebaut wurde. Man kann in Znaim auch unter die Erde aufbrechen, und zwar in den Untergrund der Stadt. Es handelt sich um ein System von unterirdischen Gängen und Kellern. Es geht um eines der größten unterirdischen Labyrinth von Mitteleuropa mit dem Umfang und der Gesamtlänge von fast 30 Km. Die Stadt Znaim ist zugleich das gedachte Eingangstor in den Nationalpark Podyjí, der durch die außergewöhnliche Vielfalt von den hier befindlichen Tier – und Pflanzenarten charakteristisch ist. Der Park bietet die große Auswahl von markierten touristischen Fuß – oder Radwegen an.



Znaim ist auch ein bedeutendes Weinbauzentrum. Man besuche fruchtbare Weinberge oder Weinkeller in seiner Umgebung und man genieße die hiesigen köstlichen und unverwechslbaren Weine.

Kalenderauswahl der Veranstaltungen

- 9. 7. – 26. 7. 2015 Musikfestival Znojmo** – 11. Festjahrgang für Freunde der klassischen Musik
- 6. 8. – 7. 8. 2015 Slavnosti okurek (Gurkenfest)** – das gastronomische Fest voll von eingekochten und gegärten Gurken
- 11. 9. – 13. 9. 2015 Znojenské historické vinobraní (Znaimer historisches Weinlesefest)** – das größte Weinfest in der Tschechischen Republik
- 25. 9. 2015 Buřčákfest (Heurige-Fest)**

Tourist-Infozentrum, Obroková 10, 669 02 Znojmo
tel.: +420 515 222 552
e-mail: tic@znojemskabeseda.cz
www.znojemskabeseda.cz





Das prächtige Schloß Lednice

Das Schloß Lednice (Eisgrub) gehört zu den wertvollsten Perlen des historischen und kulturellen Reichtums der Tschechischen Republik. Wenn sich jemand wie in Märchen wenigsten für eine Weile vorzukommen wünscht, soll er dieses südmährischen Unikat besuchen.

Das Schloß Lednice, eine Sommerresidenz im englischen neogotischen Stil, dokumentiert dank der bekannten Holzschnitzereien in den Repräsentationsräumen die besten zünftigen Tüchtigkeiten und den raffinierten Geschmack einer der reichsten Fürstenfamilien – Liechtensteiner.



Die Räume im 1. Stock stellen den Besuchern das Privatleben der Geschlechtsmitglieder und ihren Lebensstil am Ende des 19. Jahrhunderts vor. Im zweiten Stock findet man den Hinblick ins Leben der kleinen Prinzen und Prinzessinnen.

Das Palmenglashaus aus den Jahren 1843–1848 liegt dem Schloß aus der Ostseite an. Der seiner Art älteste in Europa, einzigartige Bau ist eine Fortsetzung der Schloßrepräsentationsräume und er bietet den Gästen einen Spaziergang durch eine aufgeblühte tropische und subtropische Oase auch im Winter an.

Das Minarett im Park bildet eine Dominante, es war und noch ist ein Aussichtsturm, zugänglich ist auch eine Kunstruine Janohrad.

www.zamek-lednice.com

Strážnice – eine Stadt voller Erlebnisse

Die Stadt befindet sich in der südlichen Region Slovácko an der Grenze zur Slowakischen Republik und bietet:



- viele Kulturdenkmäler und Besucherorte
- mannigfaltiges Programm des Kultursommers von Strážnice
- Weinbau mit Qualitätsweinen

- Radfahr-, Lern – und Pilgerwege
- Wassertouristik auf dem Baťa-Kanal
- Erzeugnisse traditioneller Volksgestalter
- Gastronomie

- Sportanlagen und Schwimmbäder
- Naturreichtum

Turistické informační centrum Strážnicko
 Vinohradská 35
 696 62 Strážnice
 Tel.: +420 518 325 721
 Mobil: +420 722 804 151
 E-Mail: infocentrum@straznice-mesto.cz
www.straznice-mesto.cz





iQLANDIA
SCIENCE CENTER LIBEREC

We make science fun, so come and enjoy hundreds of interactive exhibits.

TOP 7

- Planetarium – 2D and 3D projection
- Humanoid robot – unique in CZ
- Star carousel
- Flaming tornado
- Mega bubble park
- Lego Darth Vader
- IQCAFE

Recommended for ages 8 and up.



YOU WILL BE ENLIGHTENED HERE!

Programs

- Science show – experiments with fire and ice
- Thematic laboratory workshops
- Research activities



iQPARK
iQLANDIA LIBEREC

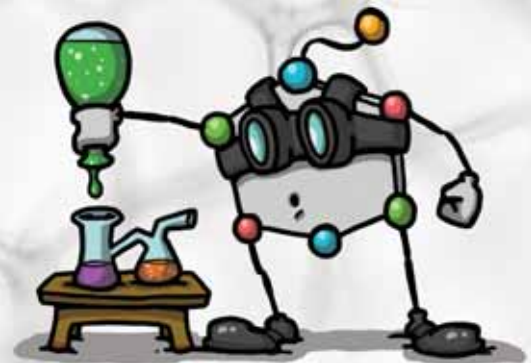
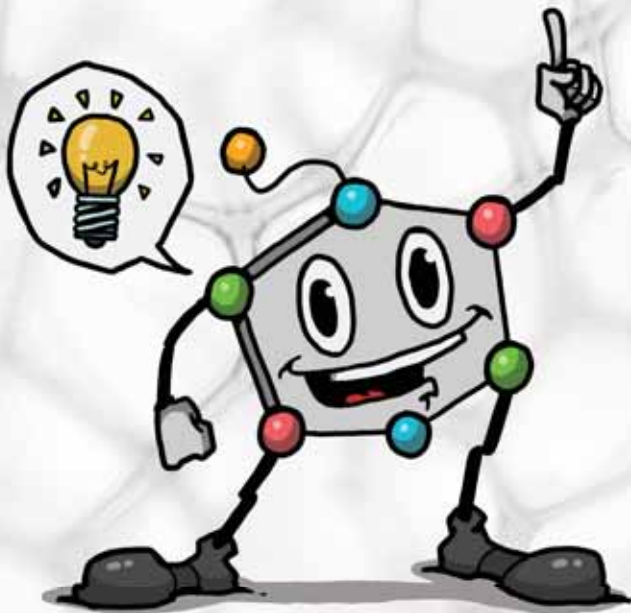
Science is fun!

THE WORLD AROUND US EXHIBITION

BECOME:

- Rock star
- Builder
- Firefighter
- TV presenter
- Shop assistant
- Teacher
- Barista

NEW!



Recommended for ages 2 to 10.

Wow pure emotion Prague



www.prague.eu

Prague
City Tourism

PRA	HA
PRA	GUE
PRA	GA
PRA	G